

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus

---

Sitzungstermin:	Mittwoch, 10.09.2014
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:00 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum 1b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

###### Vorsitz

Anke Knitter SPD

###### reguläre Mitglieder

Uwe Flachsmeyer BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE.  
Nailia Ritter DIE LINKE.  
Dr. Helmut Schmidt CDU  
Robert Buhse SPD  
Andreas Bankonier Rostocker Bund/ Graue/  
Aufbruch 09

###### Stellvertreter

Mario Derer CDU Vertretung für: Herrn  
Brincker, Jan-Hendrik  
Sandro Smolka DIE LINKE. Vertretung für: Frau  
Reinders, Jutta

###### Entschuldigte Mitglieder

###### reguläre Mitglieder

Jan-Hendrik Brincker CDU entschuldigt  
Jutta Reinders DIE LINKE. entschuldigt  
Mathias Krack UFR/ FDP entschuldigt

###### Verwaltung

Holger Bellgardt Hanse-Sail-Büro  
Christoph Fischer Amt für Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft  
Eigenbetrieb  
Matthias Fromm "Tourismuszentrale Rostock &  
Warnemünde"  
Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft

###### Gäste

Herr Dobbertin AWADO Deutsche Audit  
GmbH,  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Torben Hinz NNN  
Claudia Temps IHK zu Rostock

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.08.2014
- 4 Beschlussvorlagen**
- 4.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern  
1. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 2 Landesplanungsgesetz  
Vorlage: 2014/BV/0109
- 4.2 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für den kommunalen Eigenbetrieb "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"  
Vorlage: 2014/BV/0115
- 5 Verschiedenes

### Nichtöffentlicher Teil

#### **6 Verschiedenes**

- 6.1 Vorstellung des Konzeptentwurfes für die nachhaltige Entwicklung der Hanse Sail in Rostock
- 6.2 Information der Ausschussvorsitzenden
- 6.3 Information des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

*Frau Knitter (SPD) eröffnet die Sitzung. Mit Datum vom 03.09.2014 ist den Mitgliedern des Ausschusses über die Postfächer die Einladung zugegangen. Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 03.09.2014 durch Aushang im Schaukasten im Rathaus und in den Ortsämtern. Frau Knitter (SPD) stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss mit 9 Mitgliedern beschlussfähig ist.*

*Mittels Handschlag wird Herr Mario Derer (CDU) als sachkundiger Einwohner durch die Vorsitzende Frau Knitter (SPD) zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten verpflichtet.*

## TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung. Sie wird einstimmig bestätigt.

## TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.08.2014

Zur Niederschrift vom 13.08.2014 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.

## TOP 4 Beschlussvorlagen

### TOP 4.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 1. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 2 Landesplanungsgesetz Vorlage: 2014/BV/0109

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft stimmt der Gesamtstellungnahme der Hansestadt Rostock zum Entwurf zur ersten Stufe des Beteiligungsverfahrens (Anlage) zu.

*Herr Fischer vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft informiert zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms. Dabei ging er auf die Änderungen zur Ausweisung von neuen marinen Vorranggebieten für Windenergieanlagen vor Warnemünde und Markgrafenheide ein, welche in der Stellungnahme der Verwaltung an das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung widersprochen werden. Weiterhin informiert er zu den Punkten Flächenvorsorge für Gewerbe- und Industrieflächen und Rostock als zentrale Stadt der Regiopole.*

*Die Stellungnahme wurde in Zusammenarbeit mit betroffenen Ämtern, der Hafen-Entwicklungsgesellschaft mbH und Rostock Business erarbeitet.*

*Im Frühjahr 2015 wird es ein zweites Beteiligungsverfahren geben, indem die Stadt ihre Position weiter verfestigen wird.*

#### **Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2014/BV/0109:**

#### **Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

### TOP 4.2 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 für den kommunalen Eigenbetrieb "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde" Vorlage: 2014/BV/0115

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 des kommunalen Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde wird in der von der AWADO Deutsche Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüften Fassung mit einem Jahresverlust von 637.549,97 EUR festgestellt.

2. Der Jahresverlust wird in voller Höhe von der Hansestadt Rostock ausgeglichen. Im Geschäftsjahr 2013 hat die Tourismuszentrale aufgrund des geplanten Verlustes unterjährig Mittel zum Verlustausgleich in Höhe von 950.000,00,00 EUR erhalten. Dadurch ergibt sich eine Verbindlichkeit in Höhe von 312.450,03 EUR gegenüber der Hansestadt Rostock.
3. Dem Tourismusdirektor des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

*Herr Fromm, Leiter der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, informiert über die Ergebnisse des Jahres 2013. Es war ein Erfolgsjahr mit mehr als 1,3 Mio. Übernachtungen. Die Tourismuszentrale hat zusammen mit dem Flughafen Rostock-Laage eine Airportshow für die Flugverbindungen nach Zürich, Wien und Malmö durchgeführt. Ein Novum war "Rostock spendiert" - Fluthilfe 2013, welches zusammen mit Gastgebern und touristischen Anbietern der Stadt und in Kooperation mit Rostock Marketing ins Leben gerufen wurde. Somit konnten 100 Menschen kostenfreie Übernachtungen erhalten. Ein Highlight war das DFB Beach Soccer Cup Finale. Die Tourismuszentrale ist nicht nur in der Hochsaison aktiv, sondern auch in der Nebensaison, z. B. mit Kultur trifft Genuss, Halloween und Mee(h)r, Adventssingen u. a.. Der Umsatz in der Tourist-Information am Universitätsplatz konnte gesteigert werden. Es konnte ein Zuwachs von 60 % an Besuchern und 30 % an Umsatz verzeichnet werden.*

*Herr Dobbertin von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Awado Deutsche Audit GmbH informiert zu den wirtschaftlichen Kennzahlen der Tourismuszentrale. Für das Jahr 2013 war im Erfolgsplan ein Jahresverlust von 1,15 Mio. EUR geplant. Der tatsächliche Verlust belief sich auf ~ 637.000 EUR, so dass sich eine Rückzahlung für die Nichtinanspruchnahme in Höhe von ~ 312.000 EUR ergibt. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Zahlenwerk. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem Eigenbetrieb zum Jahresabschluss 2013 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Es wurden Investitionen mit einem Gesamtvolumen von 85.000 EURO getätigt. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Rückstellungen sind gesunken, Kredite wurden regelmäßig getilgt und keine weiteren aufgenommen. Die Einnahmen aus der Parkplatzbereitstellung sind gestiegen. Der Zuschuss für die Hanse Sail belief sich für 2013 auf 469.000 EUR und für 2015 sind 630.000 EUR vorgesehen.*

*Von den Mitgliedern wird die Fehlkalkulation kritisiert, die Unternehmensplanung ist zu vorsichtig, es wird ein Puffer einkalkuliert. Während im Eigenbetrieb ein Guthaben entsteht, muss die Stadt Kassenkredite aufnehmen. Herr Fromm erklärt dazu, dass sich an den Zahlen vom Vorjahr orientiert wurde. Für 2015 werden sie realistischer planen, um den Zuschussbedarf besser darzustellen. Im ersten Halbjahr sind die Einnahmen noch sehr gering, in der zweiten Hälfte steigen sie an. Es handelt sich eben um eine touristisch/saisonale Planung. Die Kosten werden zu 91 % gedeckt.*

**Herr Flachsmeyer (B90/Die Grünen) bittet um eine detaillierte Aufstellung zur Verwendung der Kurabgabe der letzten 3 Jahre bis zum 07.10.2014.**

**Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2014/BV/0115:**

**Abstimmung:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5    Verschiedenes**

**Für die Behandlung einer Vorlage zur Rekommunalisierung Wasser wird am 10.11.2014 - 16.00 Uhr eine außerplanmäßige Sitzung stattfinden.**

**Nichtöffentlicher Teil**